

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

[21500.] Zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Darwin**, Variiren der Thiere und Pflanzen im Zustande der Domestication. I. II. 1. 2. Abth.

Stuttgart, den 10. August 1868.

**E. Schweizerbart'sche Verlagsbdlg.**  
Eduard Koch.

[21501.] Schleunigst zurück erbitte ich mir alle nicht abgesetzten Exemplare von:

**Ihering**, Jahrbücher für die Dogmatik des heutigen römischen und deutschen Privatrechts. IX. Bd. I. Hest. pr. compl. 2 P.

Ich werde eine sofortige Zurücksendung von Obigen ganz besonders dankend anerkennen und diejenigen Handlungen, welche die Güte haben, meiner Bitte sofort zu entsprechen, bei der demnächst stattfindenden Versendung von Ihering, Besiß zuerst berücksichtigen.

Hochachtungsvoll  
Jena, den 14. August 1868.

**Rauke's Verlag.**  
(Hermann Dufft.)

[21502.] Bitte um Rücksendung. — Hiermit ersuche ich Sie, mir von nachstehenden Werken alle à condition erhaltenen und ohne gegründete Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden Exemplare sofort zurückzusenden, da meine Vorräthe hiervon fast ganz erschöpft sind:

**Meyr**, Erzählungen aus dem Ries. Zweite Auflage. Erster und zweiter Band.

**Roskiewicz**, Studien über Bosnien und die Herzegowina.

Leipzig, 11. August 1868.

**F. A. Brockhaus.**

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. f. w.****Angebotene Stellen.**

[21503.] Für meine Sortimentshandlung suche ich einen älteren, tüchtigen Gehilfen, dem es namentlich um dauerndes Engagement zu thun ist.

An Salär gebe ich 240 Thlr. firum ohne Station, sowie eine Lantieme von 1/2 % des jährlichen Gesamteinkommens. Sofortiger Eintritt wäre erwünscht und erbitte mir gef. Offerten mit directer Post.

**Carl Burow's** Buchbdlg. in Querfurt.

[21504.] Zum sofortigen Eintritt wird für ein größeres Sortiment in Norddeutschland ein Gehilfe gesucht. Bedingungen: Ganz selbständiges, sicheres, zuverlässiges Arbeiten, Gewandtheit im Kundenverkehr, gute geschäftliche Kenntnisse, saubere Handschrift. Gehalt vorläufig 300 Thlr.

Gef. Offerten mit beigefügten Zeugnissen und Photographien werden sub S. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[21505.] In einer lebhaften rheinischen Sortimentsbuchhandlung wird ein Volontär gesucht, dem baldiges festes Engagement in Aussicht gestellt werden kann. Gef. Offerten sub P. F. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[21506.] Für die erste Stelle in meinem Antiquariat suche ich einen erfahrenen Mann von gereifterem Alter, welcher neben der nöthigen Sprach- und Literaturkenntniß erforderliche Routine besitzt, um alle vorkommenden Arbeiten selbständig ausführen zu können. Meine Zeit ist anderweitig so sehr in Anspruch genommen, daher beabsichtige ich, diesen Theil meines Geschäftes so bald als thunlich für längere Dauer in die Hand eines jüngern Mannes zu legen. Den Antritt wünsche ich in Bälde. Die Herren Bewerber bitte ich um Beifügung ihrer Zeugnisse, nebst Mittheilung ihrer bisherigen geschäftlichen Laufbahn.

Ferner ist noch eine zweite Stelle in meinem Antiquariat dauernd zu besetzen. Tüchtige Routine im Katalogisiren, wie auch deutliche, gut lesbare Handschrift mache ich zur Bedingung. Antritt möglichst bald.

Zürich, im August 1868.

**F. Hanke.**

[21507.] Für mein Antiquariat suche ich zum 1. October einen gut empfohlenen Gehilfen. Diejenigen Herrn, welche schon im Antiquariat gearbeitet haben, erhalten den Vorzug. Gef. Offerten erbitte unter Beifügung der Zeugnisse direct pr. Post. Gehalt fürs erste Jahr 300 Thlr. oder 150 Thlr. und freie Station. Der Eintritt könnte auch sofort erfolgen, falls es gewünscht wird.

**Matth. Lempers** in Bonn.

[21508.] Zum ersten October suche ich für mein Geschäft einen gut empfohlenen Gehilfen, welcher hauptsächlich mit der Musikliteratur vertraut ist und Kenntnisse der neueren Sprachen besitzt.

Stuttgart.

**Gebner'sche Kunst- u. Musikhandlung.**

[21509.] In einem größeren Verlagsgeschäft Süddeutschlands wird zu Anfang November die Stelle eines zweiten Gehilfen frei.

Offerten unter Chiffre B. K. mit beigefügten Zeugnissen befördert die Exped. d. Bl.

[21510.] Offene Lehrlingsstelle. — Wir suchen einen mit guten Schulkenntnissen ausgestatteten jungen Mann als Lehrling. Unser mannichfach verzweigtes Geschäft bietet wie bekannt, bei stufenmässig fortschreitender Beschäftigung hinreichende Gelegenheit zu tüchtiger buchhändlerischer Ausbildung. Besondere Befähigung würde uns veranlassen, bereits im dritten und letzten Jahre der Lehre einen entsprechenden Anfänger-Gehalt zu bewilligen.

**Jaeger'sche Buch-, Papier- u. Landkartenhandlung** in Frankfurt a/M.

**Gesuchte Stellen.**

[21511.] Ein Gehilfe reiferen Alters, welcher in sehr geachteten Handlungen, zuletzt in einem der renommirtesten Verlagsgeschäfte Leipzigs thätig war, sucht pr. 1. October a. c. Stellung, am liebsten in einem größeren Verlagsgeschäft.

Gef. Offerten unter F. T. wird die **J. C. Hinrichs'sche** Buchhandlung in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[21512.] Für einen bestens empfohlenen jungen Mann mit bescheidenen Ansprüchen suche ich behufs fernerer Ausbildung eine Stellung in einem Sortimentsgeschäft in der franz. Schweiz, Belgien oder Frankreich und bin ich zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Leipzig.

**Hermann Fries.**

[21513.] Ein junger Mann, welcher seine dreijährige Lehrzeit in einer norddeutschen Buchhandlung zu Michaelis 1867 vollendete und dann noch ein Jahr als Volontär in einer anderen Stadt thätig war, sucht zum 1. October 1868 unter den bescheidensten Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe zu seiner ferneren Ausbildung.

Gef. Offerten unter Chiffre K. L. # 18. erbittet die **G. Elkan'sche** Buchbdlg. in Harburg.

[21514.] Ein junger Buchhändler, im Alter von 26 Jahren (militärfrei), seit 10 Jahren dem Buchhandel angehörig, durch gute Zeugnisse empfohlen und der in den letzten 3 Jahren einem größeren Verlags- und Sortimentgeschäft selbständig vorstand, sucht eine möglichst dauernde selbständige Stellung. Eintritt kann nach Belieben stattfinden.

Gef. Offerten werden unter Chiffre A. B. # 10. durch die Güte des Herrn **Herm. Schulze** in Leipzig befördert.

[21515.] Unterzeichneter sucht für einen jungen Mann, der bei mir seine dreijährige Lehrzeit beendete und 1/4 Jahr als Gehilfe arbeitete, eine Stelle. Zu jeder nähern Auskunft bereit  
Elbing, 12. Aug. 1868.

**G. Reizner.**

[21516.] Ein junger Mann, welcher bereits 7 Jahre im Buchhandel thätig ist, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, der mit den Sortimenten-, als auch mit den gewöhnlichen Verlagsarbeiten vollkommen vertraut ist und auch eine hübsche Handschrift besitzt, sucht, bei bescheidenen Ansprüchen, zu seiner ferneren Ausbildung in einem größeren Sortimenten- oder Verlagsgeschäft in Mittel- oder Süddeutschland bis zum 1. Oct. eine Gehilfenstelle.

Gef. Offerten sub A. 15. befördert die Exped. d. Bl.

**Bermischte Anzeigen.****Für Colporteurs und Antiquare.**

[21517.]

1000 Expl. der 1866 in meinem Verlage erschienenen beiden Broschüren:

Die Schlacht bei Königgrätz, nach amtlichen Quellen dargestellt von H. v. B. Mit einem Plan und Portrait. 3 1/2 Bog. gr. 8. Eleg. geb. Preis ord. 4 Sg.

Humorist. Zündnadeln. Anekdoten etc. Illustr. 4 1/4 Bog. Preis ord. 5 Sg.

offerire ich en bloc zum Papierpreise und bitte um gef. Aufträge. Probeexpl. stehen zu Diensten.

Elbing, im August 1868.

**Neumann-Hartmann'sche** Buch- u. Musikbdlg.  
(Edw. Schloemp.)

**Für Verlagsbuchhändler.**

[21518.]

An einer seit circa 20 Jahren bestehenden, mit vielen neuen Schriften ausgestatteten Buchdruckerei, unweit Leipzigs (an der Eisenbahn gelegen), kann sich ein solider Buchhändler mit sichern Druckerarbeiten vorthelhaft betheiligen. Gef. Adressen mit X. 50. befördert die Exped. d. Bl.